



Bezirksvertretungssitzung 17.3.2021

Die unterzeichneten Bezirksrät*innen der Grünen Alternative Wien Donaustadt stellen gemäß § 23 GO der Bezirksvertretungen folgende

Anfrage

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher!

- Wurde betreffend die Geruchsbelästigung durch den im Industriebetrieb Stadlau angesiedelten Abfallverwertungsbetrieb eine Vorort-Untersuchung vorgenommen? Wenn nein, wann ist eine solche geplant?
- Welche sonstigen Maßnahmen werden oder wurden getroffen, um die Ursache dieser Geruchsbelästigung zu erheben, falls sie nicht von diesem Abfallverwertungsbetrieb ausgeht?
- Welche Kontrollen und Maßnahmen werden oder wurden getroffen, um sicherzustellen, dass diese Emissionen nicht gesundheitsgefährdend sind?
- Welche Maßnahmen werden oder wurden getroffen, um diese Geruchsbelästigung zu beseitigen?

Begründung:

Die Bewohner*innen der Wohnhausanlage Stadlauer Straße 64 können aufgrund des intensiven, chemisch anmutenden Geruchs die Fenster nicht öffnen und nicht lüften. Es wird befürchtet, dass die Nutzung des Gartens im kommenden Sommer aufgrund dieses Geruchs nicht möglich sein wird. Auch eine Gesundheitsgefährdung wird befürchtet.

Dipl.-Ing. Wolfgang Orgler
Klubobmann der Grünen Donaustadt